

## Örtlichkeit:

Der Zeltlagerplatz befindet sich auf einer Lichtung in einem Waldgebiet der Gemeinde Immenreuth-Ahornberg und ist nur über fahrtgenehmigungspflichtige Waldwege/Forststraßen zu erreichen. Ohne eine solche Genehmigung dürfen diese Wege **nicht** befahren werden.

## Ausstattung:

Der Lagerplatz ist vom Flöztbach umflossen, es sind einfache Toiletten („Plumpsklo“) ohne Wasserspülung vorhanden, ferner ein Brunnen, der durch das Wasser des Flöztbaches versorgt wird. Außerdem steht uns eine großzügige, 2009 erbaute Hütte mit überdachter Terrasse und Nebengebäude der Bayer. Staatsforsten zur Verfügung. Es gibt kein fließendes Trinkwasser und kaum Mobilfunkempfang.

## Verpflegung:

Es werden täglich drei Mahlzeiten angeboten, morgens täglich frische Semmeln, mittags immer ein, oft zwei warme, frisch zubereitete Hauptgerichte zur Auswahl. Abends werden in der Regel ebenfalls vor Ort zubereitete, meist warme Speisen gereicht. Getränke und Snacks sind immer **vor den Essenszeiten** gegen geringe Kosten erhältlich. Für die späteren Stunden wird zusätzlich, auf Wunsch, warmer Tee ausgegeben. Wir werden aus Umweltschutzgründen wieder versuchen, mehr vegetarische, regionale und möglichst plastikfrei verpackte Lebensmittel zu verarbeiten. Außerdem werden wir weitestgehend auf Kunststoffgetränkeflaschen verzichten.

## Betreuer:

Ihre Kinder werden von erwachsenen Mitgliedern der Pfarrgemeinde betreut, denen das alljährliche Zeltlager seit langem sehr am Herzen liegt. Überwiegend waren sie selbst Ministranten, kennen den Lagerbetrieb und dessen Organisation, sowohl als Teilnehmer als auch als Organisatoren seit langen Jahren. Sie arbeiten hierbei unentgeltlich und freiwillig, und „opfern“ gerne ihren Urlaub und ihre Freizeit, um das Zeltlager für ihre Kinder zu ermöglichen. Im Team sind u.a. Lehrer, Handwerker und Rettungsdienstmitarbeiter, welchen die knappe Woche im Flöztal von der Vorbereitung bis zur Gestaltung mit ihren Kindern wirklich Freude macht.

## Abgabe der Zelte und Ausrüstung:

Am Freitag vor Pfingsten werden **zwischen 14.00 Uhr und 15.00 Uhr** am Pfarrheim die **vollständigen Zelte (alles intakt, regendicht, Gestänge, Plane, alle Befestigungsteile vorhanden)** und **größere Ausrüstungsgegenstände** (wie Luftmatratzen, Schlafsäcke, Zusatzplane, Schuhroste, Stühle u.ä.) sowie das restl. Gepäck abgegeben und per LKW zum Lagerplatz verbracht. **Achten sie auf Vollständigkeit, Funktion und BESCHRIFTUNG!** Restliches, **kleines, wenig**es Handgepäck kann auch am Pfingstmontag noch am Treffpunkt abgegeben werden.

## Anreise:

Wir treffen uns am **Pfingstmontag, 10:00 Uhr an der Kirche in Wunsiedel, 10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst (die Eltern sind ausdrücklich willkommen)**. Anschließend Fahrt mit den elterlichen PKW (bitte unbedingt Fahrgemeinschaften bilden) bis zum Bayreuther Haus (Mehlmeisel), von dort aus geht es weiter zu Fuß zum Zeltplatz.

## Lagergottesdienst und Elternbesuchsabend:

Am Donnerstag findet **gegen 18.30 Uhr** ein Lagergottesdienst statt, gleichzeitig ist dies ab 18:00 Uhr der Besuchsabend für Eltern. Nehmen sie bitte zahlreich daran teil, denken sie an Mückenspray und wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Zum Lagerplatz gelangen sie über Nagel, Brand, weiter Rtg. Kemnath, direkt bei Alm-Hofstetten rechts ab Rtg. Babylon, immer geradeaus bis nach Ahornberg. In Ahornberg gegenüber dem ehem. Wirthaus „Zum Flöztal“ rechts abbiegen, rechts vorbei am Kriegerdenkmal geradeaus in den Wald bis zur Parkmöglichkeit fahren. **Es darf nur bis zur Parkmöglichkeit am Waldrand gefahren werden**, der Rest der Strecke ist in ca. 15-20 min zu Fuß zu bewältigen. Als gemeinsame Verpflegung stehen hier wie immer verschiedene Leberkäsesorten auf dem Programm.

## Abreise:

Auch das schönste Zeltlager geht vorbei, jedoch nicht vor **Samstag, 10.30 Uhr**. Ab dieser Zeit dürfen sie ihre Kinder und deren Gepäck abholen und einer Grundreinigung vor dem unmittelbar folgenden Einschlafen unterziehen ☺. Um ihre Kinder und deren Gepäck abzuholen, dürfen sie an diesem Tag direkt bis zum Lagerplatz mit ihrem PKW fahren.

## Durchführung, Anmeldeschluss, Teilnahmebeitrag und Mindestalter:

Für aktive Ministranten/innen beträgt der TN-Beitrag EUR 40,--, Geschwisterbeitrag für Ministranten/innen EUR 35,-- je Geschwisterkind, Nicht-Ministranten/innen EUR 60,--.

Als Mindestaltersgrenze wird der Besuch der dritten Jahrgangsstufe der Grundschule vorausgesetzt. **Bitte zeitnah anmelden (Planung)!**

**Anmeldeschluss ist der 13.05.2022, Mindestteilnehmerzahl: 20 (zzgl. Betreuer), bei weniger Anmeldungen findet das Zeltlager nicht statt!**

**Bei entsprechenden Einschränkungen bzgl. der CORONA-PANDEMIE natürlich ebenfalls keine Durchführung des Zeltlagers!**

**Ausgefüllte Anmeldung abgeben + Teilnahmebeitrag einzahlen bis spätestens 13.05.2022 im Pfarrbüro, Frau Goller!**

**Bitte teilen sie uns im Vorfeld mit, falls ihr Kind an Allergien oder/und Unverträglichkeiten gegenüber bestimmten Lebensmitteln leidet, Vorerkrankungen hat und einer täglichen Medikation bedarf. Sollten Medikamente an ihre Kinder verabreicht werden müssen, brauchen wir ihre Informationen und schriftliche Genehmigung, sprechen sie uns an! Evtl. benötigte Medikamente und Notfallsets gegen Allergien können gekühlt gelagert werden. Eine qualifizierte medizinische Erstversorgung kann vor Ort durch unser Betreuersteam stets gewährleistet werden.**

### Was benötigt ihr Kind für das Zeltlager:

Als erstes Lust und Laune, eine Woche mit Gleichgesinnten im Zelt und noch viel mehr in Gottes schöner Natur zu erleben. Dazu sollten ihre Kinder natürlich **gesund** sein. Sicherlich sollten auch der **Wille zur Einhaltung von Regeln**, Teamfähigkeit, Respekt vor den Gruppenleitern und den Betreuern, Freude an Bewegung und Spiel, wenig Abneigung vor etwas Schmutz und Stechmücken, auch evtl. mal nassen, kalten Füßen u.ä. zu ihren Eigenschaften zählen.

### Ihre Kinder müssen in jedem Fall dabei haben:

- ausreichend wetterfeste und warme Kleidung und Schuhwerk** (die Sachen werden sicher schmutzig!)
- genügend warme Socken und Unterbekleidung, Gummistiefel
- auch lange Unterhosen sowie Mützen, Halstücher
- Sport- und Schwimmsachen, Sport- bzw. Joggingschuhe, Hand- und Badetücher
- Artikel zur persönlichen Hygiene (Zahnreinigung, Körperpflege)
- intakte** Luftmatratzen oder Feldbetten, evtl. ein Kissen
- funktionierenden, **warmen Schlafsack** und Decken, evtl. eine Wärmflasche (Dichtheitsgeprüft!)

**Pfingsten kann es vor allem nachts noch recht kalt sein, dies bitte vor allem bei der Kleidungs Auswahl und beim Schlafsack bedenken! Geeignete Schlafsäcke sollen eine Komfort-Temperaturangabe von nicht über 0° C haben!**

- ein regendichtes Zelt** (bitte zwecks Belegung vorab absprechen, nicht jeder benötigt ein Zelt) mit intakten Reißverschlüssen, eine Zusatzplane, evtl. ein aus Holzresten gebastelter Rost zum trockenen Abstellen der Schuhe
- etwas Taschengeld für Getränke und Snacks
- Taschenlampe und Ersatzbatterien
- Sonnencreme und Mücken- bzw. Zeckenschutzmittel
- einen kleinen Rucksack

**Zur Speisenausgabe und Geschirrrreinigung sind nötig** (unzerbrechliches Material ist sehr von Vorteil☺!):

☞ **TIPP:** Teller und Schüsseln aus Metall, z.B. Edelstahl, leiten die Wärme der Speisen sehr gut weiter und werden an den Händen sehr heiß, deshalb lieber auf Metallteller und Schüsseln verzichten und stattdessen Kunststoffgeschirr verwenden.

- 1 flacher, großer Teller
- 1 tiefer Suppenteller oder ausreichend große Schüssel
- 1 kleine Schüssel für Salat, Nachtisch
- 1 Tasse
- 1 Bestecksatz (Gabel, Messer, Esslöffel, Teelöffel)
- 2 Geschirrtrockentücher

### Außerdem sind erforderlich:

- die Krankenversicherungskarte, eine Kopie des Impfpasses
- evtl. eigene Medikamente (z.B. tägl. Medikation), wenn anstehend, und v.a. ausreichende Informationen darüber
- eine Telefonnummer, unter der die Eltern oder Erziehungsbeauftragten sicher erreichbar sind!**

**Krankenversicherungskarten sowie Impfpasskopien bitte unbedingt mitnehmen und sicher aufbewahren!**

### **☞ WAS DIE TEILNEHMER WIRKLICH NICHT BRAUCHEN:**

Schlechte Laune ☹, Mobiltelefon, Laptop, Tablet, E-Games u.ä., teure Uhren und Schmuckstücke, „Designerbekleidung“, Abneigung gegen Schmutz, täglich Besuch, **verfrühte Abreise**, **erneut Beschränkungen aufgrund von hohen CORONA-Inzidenzzahlen, die Kontakte nicht zulassen und somit zu einem erneuten Ausfall des Zeltlagers führen würden!**

**Wir wünschen allen Teilnehmern schöne Tage, ☀sonniges Wetter und viel, viel Spaß!**